

Theoretischer Teil – Politische, institutionelle sowie begriffliche Grundlagen und Forschungsstand

1.	Einführung	13
1.1	Anliegen der Untersuchung	13
1.2	Verortung der Untersuchung im Forschungsprojekt WissGem	14
1.3	Aufbau der Arbeit	17
2.	Die Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg	19
2.1	Der Begriff der Gemeinschaftsschule im Wandel der Zeit	19
2.2	Implementierung der Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg	20
2.3	Die Konzeption der Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg	24
2.3.1	Pädagogisch-didaktisches Konzept	24
2.3.2	Sozialraumorientierte Ausrichtung	26
3.	Theoretischer und begrifflicher Rahmen der Untersuchung	32
3.1	Das relationale Raumverständnis als Grundlage des Sozialraumbegriffs	33
3.1.1	Vom absoluten zum relationalen Raumverständnis	33
3.1.2	Raum als Ausdruck von Machtverhältnissen	35
3.1.3	Sozialraum	36
3.2	Aneignung im Sozialraum	38
3.2.1	Erweiterung kognitiver und motorischer Fähigkeiten	39
3.2.2	Erweiterung des Handlungsraumes	40
3.2.3	Aktive Veränderung durch abweichendes und deviantes Verhalten	45
3.2.4	Spacing	45
3.2.5	Verknüpfung von Räumen	46
3.3	Lebenswelt	47
3.3.1	Der soziologische Lebensweltbegriff	47
3.3.2	Die Schule als spezifischer Bestandteil der Lebenswelt Heranwachsender	50
3.4	Das Konzept der Sozialraumorientierung	53
3.5	Fazit für die Untersuchung	57
4.	Forschungsstand: Empirische Untersuchungen	59
4.1	Schulische Sozialraumvernetzung und Kooperationspraxis	59
4.2	Der schulische Sozialraum aus Perspektive der Lernenden	63
4.3	Partizipation von Lernenden und Eltern bei Schulentwicklungsprozessen	65
4.4	Fazit für die Untersuchung	68

Empirischer Teil – Die Gemeinschaftsschule im sozialräumlichen Kontext

5.	Fragestellung	71
6.	Untersuchungsdesign	73
6.1	Qualitative Anlage der Untersuchung	73
6.2	Modellierung der Untersuchung	73
6.3	Untersuchte Gemeinschaftsschulen	75
6.4	Erhebungsmethoden und Sampling	76
6.4.1	Leitfadeninterviews	76
6.4.2	Autofotografie mit anschließender Gruppendiskussion	80
6.4.3	Quartiersbegehung mit anschließender Gruppendiskussion	81
6.5	Transkription des Datenmaterials	83
6.6	Auswertung mit der Qualitativen Inhaltsanalyse (Mayring)	84
6.6.1	Zusammenfassende qualitative Inhaltsanalyse	85
6.6.2	Deduktive Topkategorien	86
6.6.3	Zusammenführende schulübergreifende Analyse	93
6.7	Zeit- und Arbeitsplan	93
7.	Ergebnisse	95
7.1	Schulspezifische Darstellung der Einzelfälle	95
7.1.1	Gemeinschaftsschule A	95
7.1.2	Gemeinschaftsschule B	113
7.1.3	Gemeinschaftsschule C	134
7.2	Schulübergreifende Darstellung	153
7.2.1	Perspektive der Schulleitungen	153
7.2.2	Perspektive der Kooperationspartner	159
7.2.3	Perspektive der Elternbeiratsvorsitzenden	162
7.2.4	Der schulische Sozialraum aus Perspektive der Lernenden	165
7.2.5	Der weitere Sozialraum (Quartier) aus Perspektive der Lernenden	167
8.	Zusammenführende Betrachtung und Diskussion	171
8.1	Zusammenfassung der Ergebnisse	171
8.1.1	Bedeutung der Sozialraumvernetzung	171
8.1.2	Bedeutung des gebundenen Ganztags der Gemeinschaftsschulen	171
8.1.3	Kooperationsbeziehungen der Gemeinschaftsschulen	172
8.1.4	Genese und Konzeptualisierung der Kooperationsbeziehungen	173
8.1.5	Problemfelder der Vernetzung	174
8.1.6	Kooperationsbezogene Ressourcen der Akteure	174
8.1.7	Kooperationsverständnis und -empfinden der Akteure	175
8.1.8	Von den Akteuren erlebte Veränderungen durch den Transformationsprozess	176
8.1.9	Kooperation mit und Partizipation der Elternschaft	177
8.1.10	Der schulische Sozialraum aus Perspektive der Lernenden	178
8.1.11	Der weitere Sozialraum (Quartier) aus Perspektive der Lernenden	179

8.2	Methodische Reflexion der Untersuchung	180
8.3	Diskussion und Ausblick	181
	Literatur	188
	Verzeichnisse	201